



Q-CELLS AG

Vorläufige Zahlen 2006

Q.CELLS



Disclaimer

Diese Präsentation ist ausschließlich zu Informationszwecken erstellt worden und alle in dieser Präsentation enthaltenen Beschreibungen, Beispiele und Berechnungen dienen ausschließlich der Illustration. Diese Präsentation stellt kein Angebot und keine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Q-Cells AG („Q-Cells“) dar.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen betreffen zukünftige Tatsachen, Ereignisse sowie sonstige Umstände, die keine historischen Tatsachen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen werden durch den Zusammenhang, in dem sie stehen, kenntlich, sie können aber auch durch Worte wie „könnte“, „wird“, „sollte“, „planen“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „voraussagen“, „vorhersehen“, „glauben“, „annehmen“, „schätzen“, „vorhersagen“ oder „möglicherweise“ und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sein.

Die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen der Q-Cells sowie auf bestimmten Annahmen, die sich als fehlerhaft erweisen können. Zahlreiche Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung oder die erzielten Erträge der Q-Cells wesentlich von der Entwicklung oder den Erträgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Sollten solche Faktoren oder Unsicherheiten eintreten oder sollten sich die von der Q-Cells zugrunde gelegten Annahmen als unrichtig erweisen, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Die Q-Cells beabsichtigt nicht, die Präsentation einschließlich der darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.



Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
2. Strategie
3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
4. Bilanzierung der Transaktion
5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
6. Vorläufige Zahlen 2006
7. Ausblick 2007
8. Ausblick 2008 und 2009

Anhang



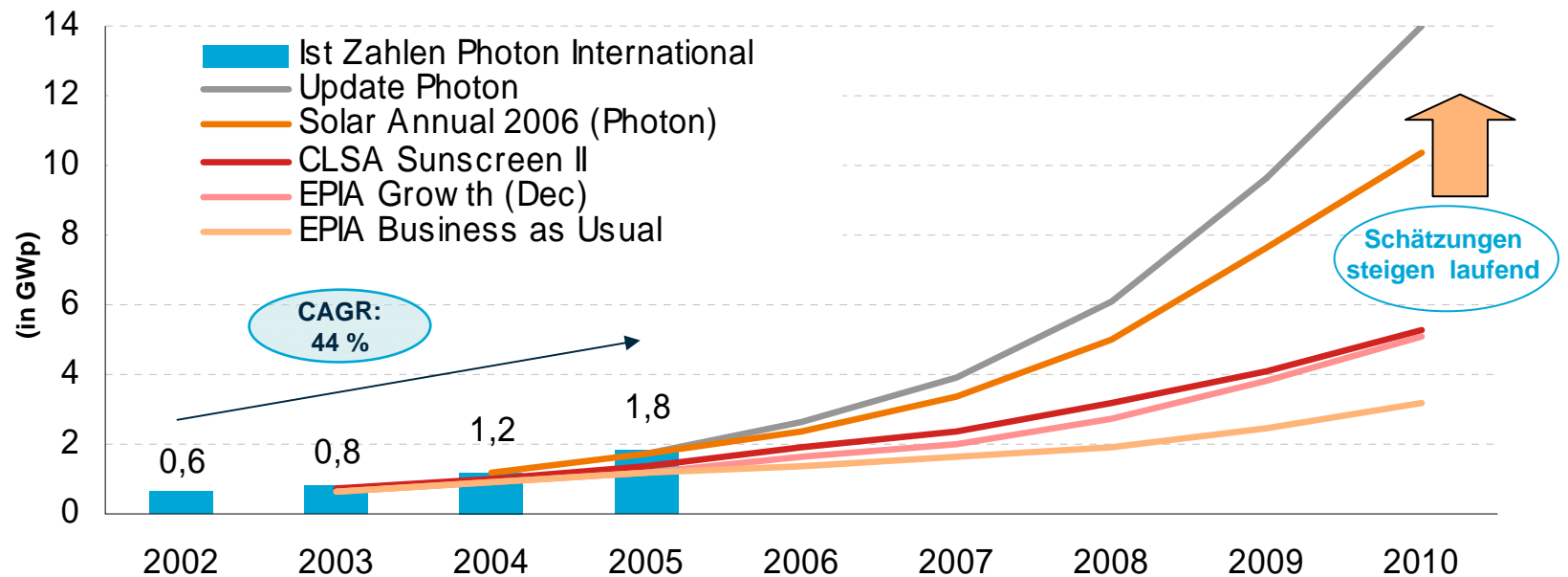
Agenda

1. **Der Photovoltaikmarkt**
 2. **Strategie**
 3. **Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies**
 - **Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar**
 - **Beteiligung an REC**
 - **Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies**
 4. **Bilanzierung der Transaktion**
 5. **Einkaufs- und Verkaufsverträge**
 6. **Vorläufige Zahlen 2006**
 7. **Ausblick 2007**
 8. **Ausblick 2008 und 2009**
- Anhang**



Starkes Marktwachstum

Entwicklung des Photovoltaikmarktes



Positive Marktentwicklung mit erwarteten Wachstumsraten von 22-35 % p. a. und höher



Allgemeine Markttrends – Anfang 2007

Kunden

- Starkes Wachstum
- Starke Nachfrage, insbesondere in Deutschland und Spanien
- Preisanpassungen in Q4/2006
- Einige Kunden „ausverkauft“
- Q-Cells praktisch „ausverkauft“

Lieferanten

- Märkte stabil
- Spot-Verfügbarkeit steigt, aber auf Preisniveau 2006

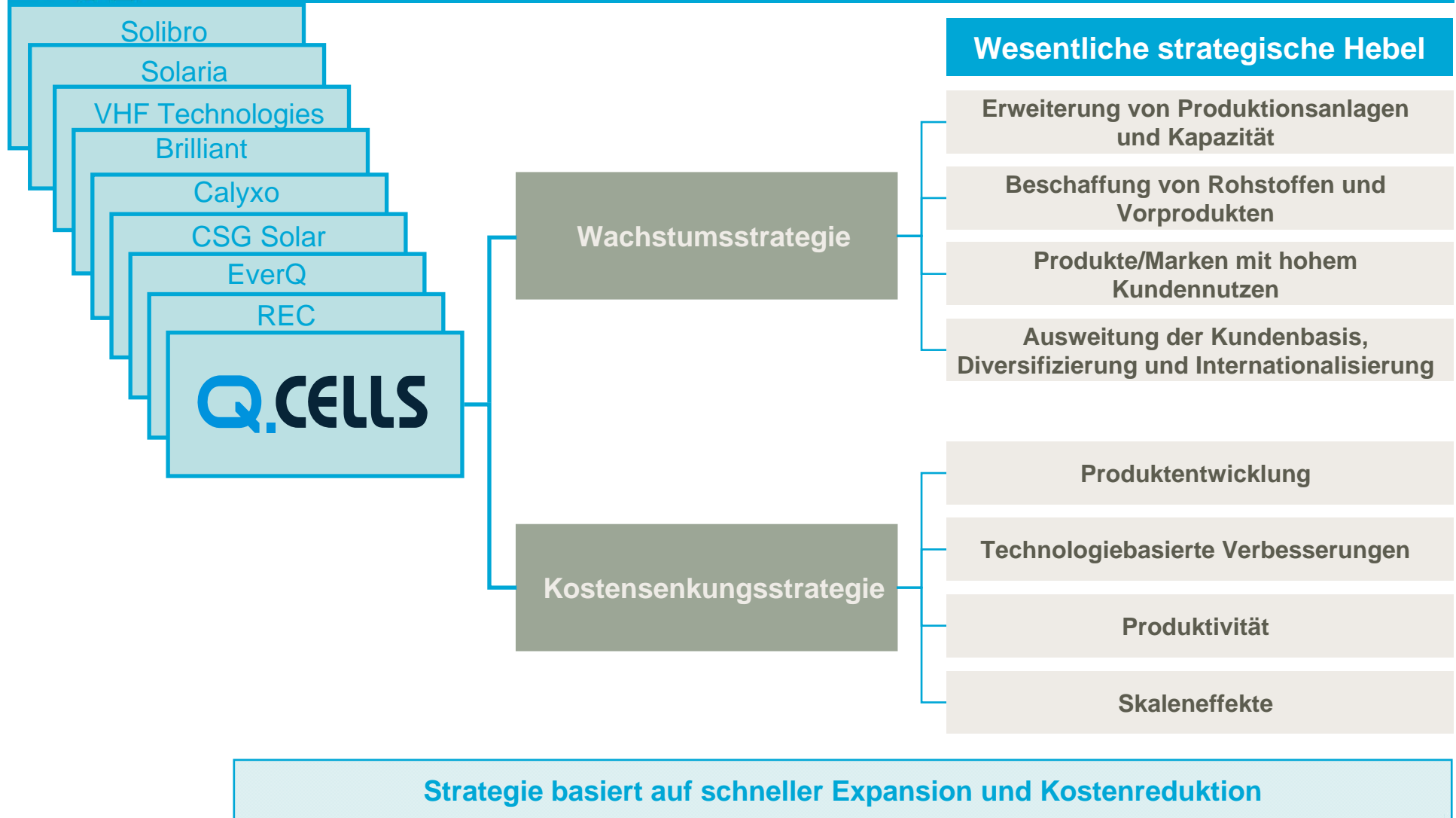


Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
 2. **Strategie**
 3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
 4. Bilanzierung der Transaktion
 5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
 6. Vorläufige Zahlen 2006
 7. Ausblick 2007
 8. Ausblick 2008 und 2009
- Anhang

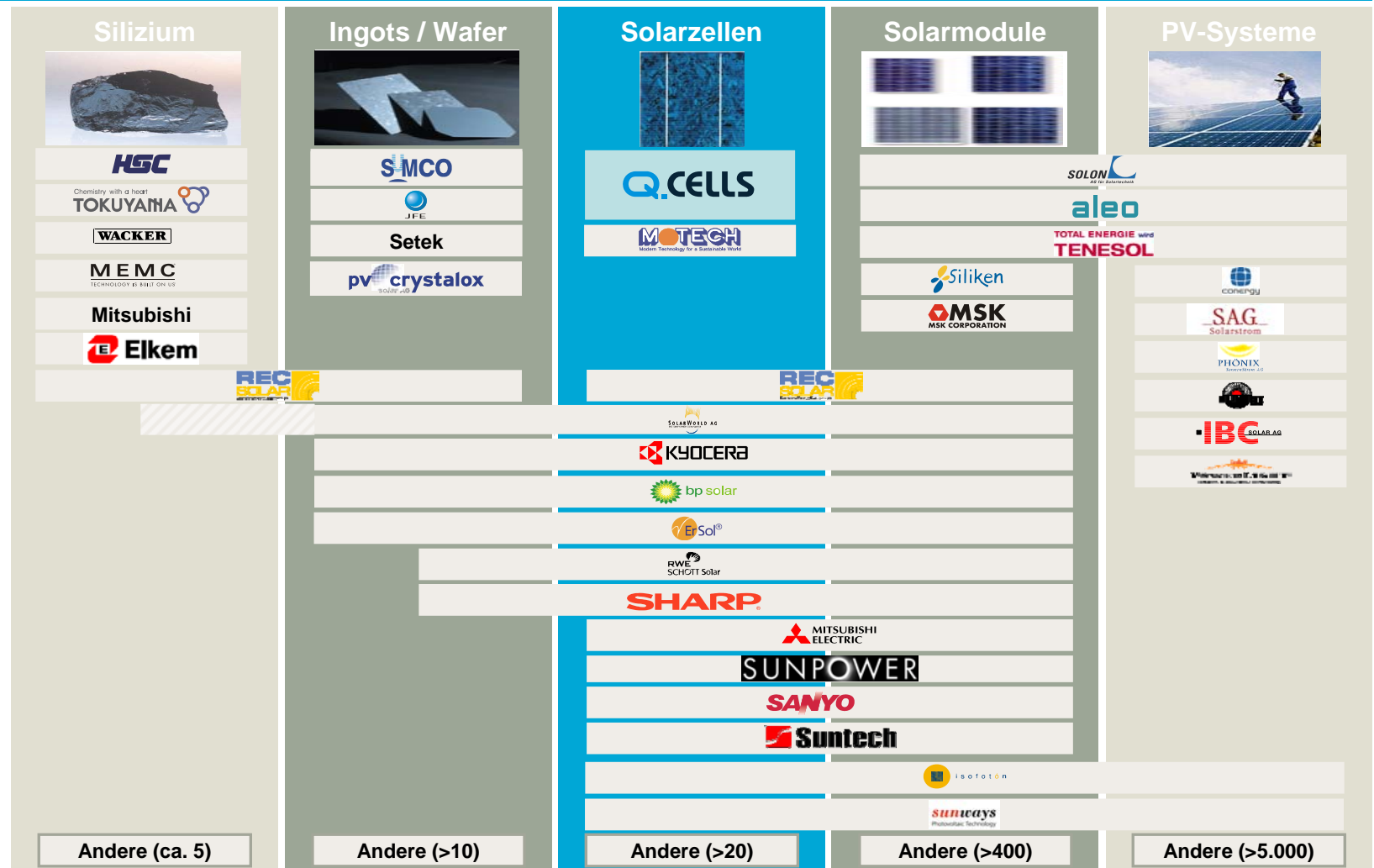


Wesentliche strategische Zielsetzungen





Die PV Wertschöpfungskette (multi- und monokristallin)



Positionierung als fokussiertes PV-Unternehmen mit großer unabhängiger Kundenbasis



Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
 2. Strategie
 3. **Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies**
 - **Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar**
 - **Beteiligung an REC**
 - **Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies**
 4. Bilanzierung der Transaktion
 5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
 6. Vorläufige Zahlen 2006
 7. Ausblick 2007
 8. Ausblick 2008 und 2009
- Anhang



Motivation der Beteiligten

Q-Cells

- Sicherung von größeren Mengen metallurgischen Siliziums auf langfristiger Basis mit Elkem Solar
- Engere Bindung an strategischen Hauptlieferanten REC
- Wachstum in einem Zeitraum, in dem der Zugang zu Silizium ein entscheidender Wettbewerbsvorteil bleibt
- Basis für beschleunigtes Wachstum

Good Energies

- Neustrukturierung des Portfolios
- Erhöhung der Anteile an Q-Cells

Orkla/Elkem Solar

- Erhöhung der Anteile an REC
- Abschluss von Verträgen für Produktion der ersten Fabrik für metallurgisches Silizium



Vertrag über metallurgisches Silizium

Metallurgisches Silizium

- Gute Testergebnisse bei der Verwendung metallurgischen Siliziums für Solarzellenproduktion
- Wichtiger Beitrag zur Überwindung der andauernden Siliziumknappheit
- Beitrag zu Kostendegression der Photovoltaik

Vorsprung für Elkem Solar und Q-Cells



Vertrag über metallurgisches Silizium

- Q-Cells kann ab 2010 Produktion von 1 GWp erreichen
- Liefermengen von Elkem Solar (pro Jahr):

Jahr	2008	2009	2010	2011-2018	Gesamt
Basismengen 1. Fabrik (Tonnen)	800	2.800	2.400	2.400	25.200
Optionale Mengen 2. Fabrik (Tonnen)	0	0	1.600	5.000	41.600
Optionale Mengen 3. Fabrik (Tonnen)	0	0	0	?	?
Gesamt (Tonnen)	800	2.800	4.000	7.400 + ?	66.800 + ?

- Menge entspricht über 10 GWp Solarzellenproduktion zwischen 2008 und 2018
- Sicherung des mittel- und langfristigen stabilen Wachstums
- Option auf erhebliche Mengen des Produktionsvolumens von Elkem Solar für neue Fabriken: 3. Fabrik 30 % der Produktion



Vertrag über metallurgisches Silizium

- **Ansteigendes Mischungsverhältnis beginnend bei bis zu 50 % mit Wirkungsgraden vergleichbar mit hochreinem multikristallinem Silizium**
- **Preisgestaltung:**
 - 2008/2009 festgelegt auf Marktpreisbasis
 - 2010/2011 50 % festgelegt/ 50 % variabel
 - 2012 variabel: jährlich auf Marktpreisbasis
- **Preise spiegeln Qualität und ökonomischen Wert des Produktes wider**
- **Qualität/Tests:**
 - Aufwendige Testprogramme
 - Technologiekooperation



Beteiligung an REC



Q-Cells Beteiligung: 17,9 % (=88.456.767 Aktien)

REC ist

- Der weltweit größte Hersteller von multikristallinem Silizium sowie von Siliziumwafern für die Solarzellenproduktion
- Ein strategischer und langfristiger Partner seit Produktionsbeginn von Q-Cells
- Einer der Technologieführer in Polysiliziumproduktion (z.B. Flussbettreaktor-Verfahren erwartet in 2008)



Beteiligung an REC



- Aktientausch mit Q-Cells-Aktien:

88,5 Mio. REC Aktien : 34,3 Mio. Q-Cells Aktien
(17,9 %) (31,5 % nach Kapitalerhöhung)

- Dieses Umtauschverhältnis ist angemessen, basiert und ist berechnet auf den derzeitigen Marktpreisen der Unternehmen sowie den Marktwerten der Unternehmen in den letzten Monaten
- Verkaufsoption für REC-Aktien an Orkla:
 - 5,95 % der Aktien zu 90 NOK nach 1 Jahr und nicht später als 3 Jahren
 - 5,95 % der Aktien zu 90 NOK nach 2 Jahr und nicht später als 3 Jahren
 - 4 % der Aktien zu 70 NOK nach 1 Jahr und nicht später als 2 Jahren



Kapitalerhöhung: Eigenkapitalbasis

- Stärkung der Eigenkapitalbasis um 1,1 Mrd. EUR
- Ca. 90 % Eigenkapitalquote nach der Transaktion
- Deutlich verbesserte Finanzierungsmöglichkeiten für höheres Wachstum in der Zukunft



Kapitalerhöhung: Eigenkapitalbasis

Altaktionäre

- Für 2007 ist das Ergebnis pro Q-Cells-Aktie auf Basis der Konsensschätzung für REC etwas niedriger (ca. 10 %)

Dafür ab 2008:

- Möglichkeit für starkes Umsatz- und Ergebniswachstum und daher auch eine gute Basis für Wertsteigerungen der Aktie aufgrund des Vertrages über metallurgisches Silizium
- Deutlich bessere Marktposition:
 - Sicherung der langfristigen Lieferung von metallurgischem Silizium durch Elkem
 - Sicherung des langfristigen Volumens an multikristallinem Silizium durch die Beteiligung an REC
 - Deutlich besser Möglichkeiten für die Finanzierung des Wachstums aufgrund der gestärkten Eigenkapitalbasis



Kapitalerhöhung: Zahlen

- **Kapitalerhöhung:**
 - 3.753.595 Stammaktien
 - 30.569.984 Vorzugsaktien

- **Vorzugsaktien:**
 - Keine Stimmrechte
 - Keine Handelbarkeit und mangelnde Liquidierbarkeit
 - Geringer Dividendenvorzug: niedrige zusätzliche Kosten von 3 Cent
 - Wandlungs- und Zulassungsrecht in Stammaktien

Anzahl der Stammaktien vor Transaktion:	74.729.728
<u>Kapitalerhöhung Stammaktien:</u>	<u>3.753.595</u>
Anzahl Stammaktien nach Transaktion:	78.483.323
<u>Kapitalerhöhung Vorzugsaktien:</u>	<u>30.569.984</u>
Gesamtanzahl Aktien nach Transaktion:	109.053.307



Kapitalerhöhung: Good Energies

Good Energies

- Langfristiger strategischer Finanzinvestor
- Good Energies Beteiligung:
 - 29,9 % Stimmrecht
 - 49,55 % Gesamtaktien
- Derzeit keine Erhöhung der Beteiligung über 29,9 % der Stimmrechte geplant



Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
 2. Strategie
 3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
 - 4. Bilanzierung der Transaktion**
 5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
 6. Vorläufige Zahlen 2006
 7. Ausblick 2007
 8. Ausblick 2008 und 2009
- Anhang



Bilanzierung

REC-Aktien:

- Bilanzierung der Beteiligung at equity
- Bilanzierung als langfristige Vermögenswerte (Anteile an assoziierten Unternehmen)
- Buchwert ca. 1,1 Mrd. EUR
- Ergebnis assoziierter Unternehmen nach EBIT

Vertrag über metallurgisches Silizium:

- Verträge zu Marktpreisen und daher kein Einfluss

Verkaufsoption für REC-Aktien an Orkla:

- Aktivierung: Optionswert ca. 50 Mio. EUR
- Bilanzierung als langfristige Vermögenswerte (Marktwerte aus Finanzierungsinstrumenten)
- Zuschreibung/ Abschreibung vierteljährlich auf den dann gültigen Marktwert der Option

Eigenkapital

- Erhöhung von 400 Mio. EUR auf 1,5 Mrd. EUR



Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
2. Strategie
3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
4. Bilanzierung der Transaktion
5. **Einkaufs- und Verkaufsverträge**
6. Vorläufige Zahlen 2006
7. Ausblick 2007
8. Ausblick 2008 und 2009

Anhang



Einkaufs- und Absatzverträge

Einkaufs- und Absatzverträge (Kerngeschäft)

Kommentare

Stand 05.02.2007

(in MWp)	Einkauf	2007	2008	2009	2010	2011-2018
	Vertraglich vereinbart und abgesichert	345 ¹⁾	394	403	427	965
	Mengen Elkem inkl. Optionen für Q-Cells	0	84	312	473	~9.182
	Mögliche zusätzliche Liefermengen ²⁾	80	250	480	610	³⁾
	Mögliche zusätzliche Liefermengen (Elkem)	0	0	0	0	?
	Summe (gewichtet)	369	553	859	1.083	~10.147
	Verkauf	2007	2008	2009	2010	2011-2019
	Vertraglich abgesichert ⁴⁾	271	349	346	312	723
	In Verhandlung ⁵⁾	26	45	50	57	275

- Sichere Lieferverträge für den Zeitraum 2007 bis 2008 decken 739 MWp ab, darüber hinaus weitere Liefermengen möglich (zzgl. 17 MWp für EverQ)
- Waferversorgungssituation unterstützt Umsatzwachstum über das Marktwachstum hinaus
- Weitere Internationalisierung (Exportquote in 2006: >50 %, Ziel Ende 2007: 60 %)

1) Zuzüglich Liefermengen an EverQ (17 MWp). 2) Mögliche zusätzliche Liefermengen ergeben sich aus fortlaufenden Liefermengen, laufenden Vertragsverhandlungen und aus der Reduzierung der Waferstärke. Erfahrungsgemäß führt jedoch nur ein Teil (z.B. ~30 % in 2007) zu zusätzlichen Liefermengen.
 3) Vorhersagen können erst zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden. 4) +/- 10 % Schwankung auf Grund vertraglicher Regelungen.
 5) Verkauf beginnt für diesen Vertrag.

Silizium- und Waferversorgung gesichert als Basis für weiteres Wachstum



Agenda

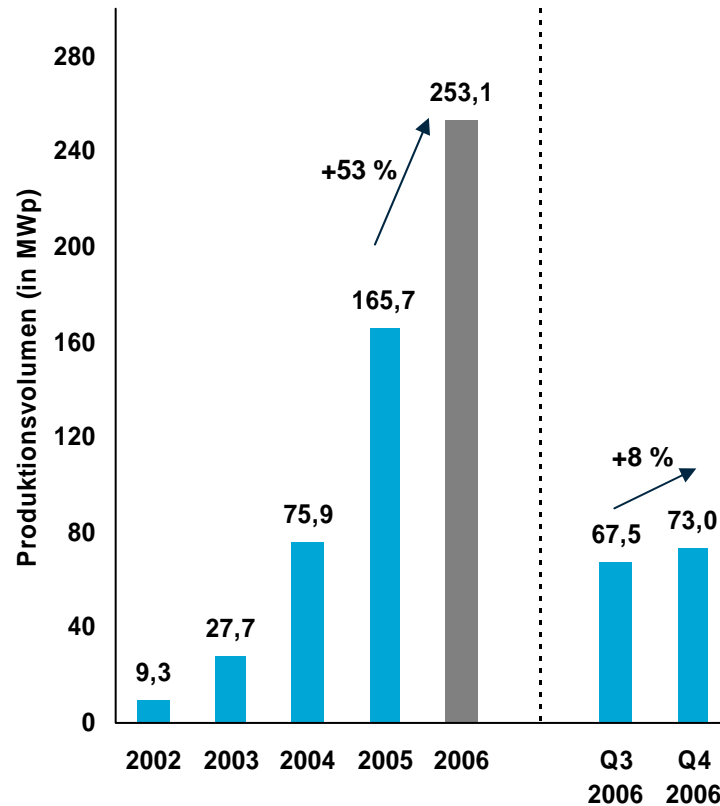
1. Der Photovoltaikmarkt
2. Strategie
3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
4. Bilanzierung der Transaktion
5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
6. **Vorläufige Zahlen 2006**
7. Ausblick 2007
8. Ausblick 2008 und 2009

Anhang

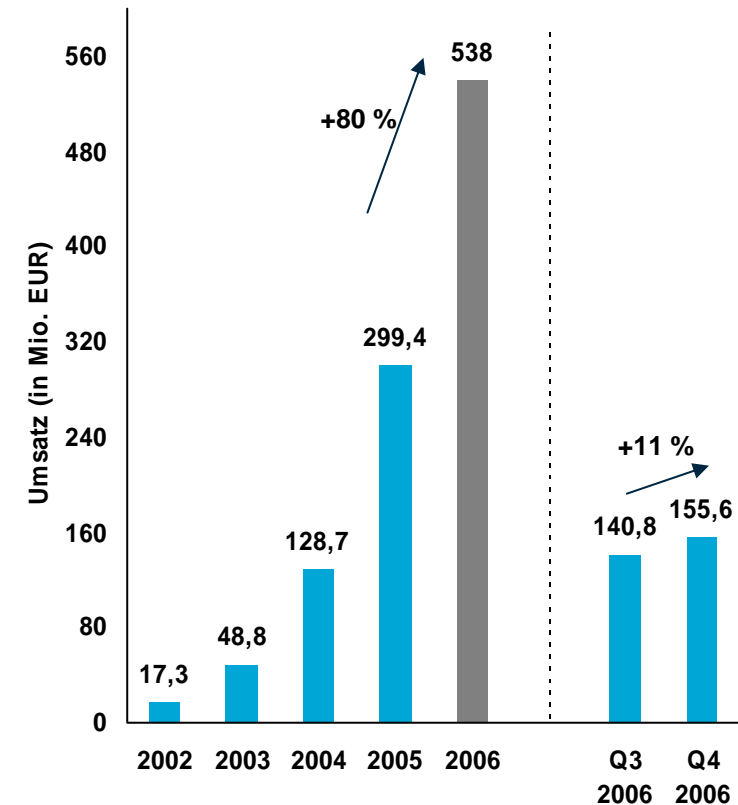


Vorläufige Zahlen: Produktionsvolumen und Umsatz

Produktionsvolumen



Umsatz

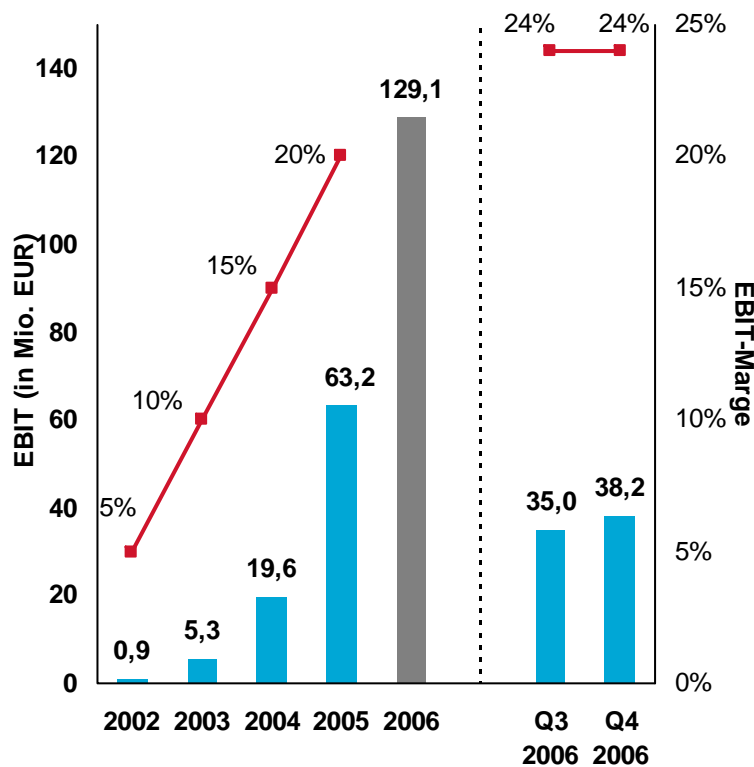


Starker Anstieg des Produktionsvolumens führt zu hohem Umsatzwachstum



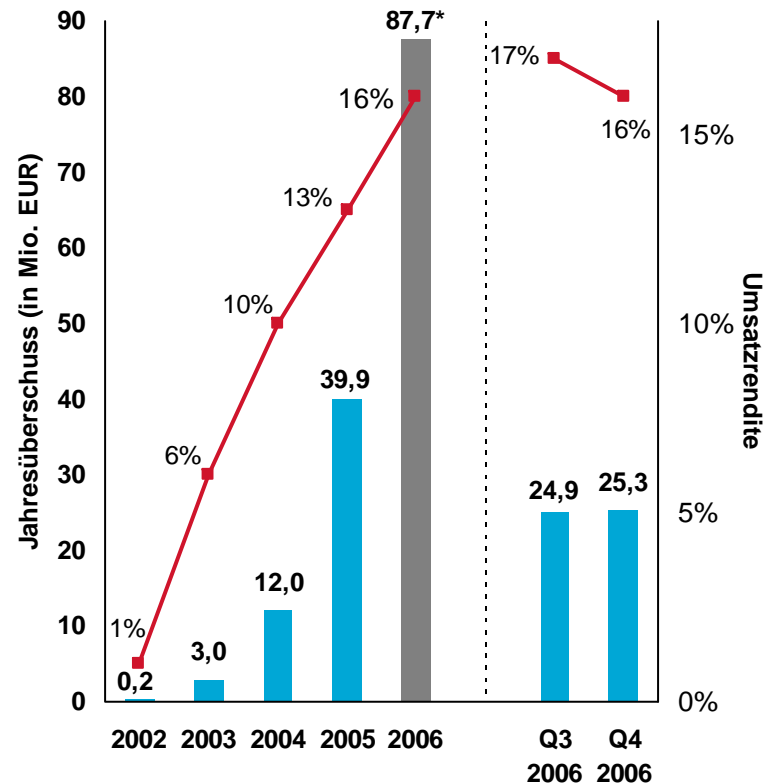
Vorläufige Zahlen: EBIT und Jahresüberschuss

EBIT und EBIT-Marge



■ EBIT — EBIT-Marge
Margen bezogen auf Umsatz und Bestandsveränderung

Jahresüberschuss und Umsatzrendite



■ Jahresüberschuss — Umsatzrendite
Margen bezogen auf Umsatz und Bestandsveränderung
* Zuzüglich einmaligem, a.o. Ergebnis aus der Konsolidierung von EverQ

Starke Ertragsperformance mit hervorragenden Wachstumsraten



Zusammenfassung

Vorläufige Zahlen 2006:

- Produktion: 253,1 MWp (+53 %)
- Umsatzerlöse: 539,5 Mio. Euro (+80 %)
- Bestandserhöhung: 18,7 Mio. Euro
- Exportquote: 51,9 %
- EBIT: 129,1 Mio. Euro (+104 %)
- EBIT-Marge: 23 %
- Jahresüberschuss: 87,7 Mio. Euro (+120 %)
 - Zuzüglich einmaligem, außerordentlichem Ergebnisbeitrag aus der erstmaligen Bilanzierung der EverQ-Anteile in Höhe eines einstelligen Millionenbetrags
- Umsatzrendite: 16 %



Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
2. Strategie
3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
4. Bilanzierung der Transaktion
5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
6. Vorläufige Zahlen 2006
7. **Ausblick 2007**
8. Ausblick 2008 und 2009

Anhang



Ausblick 2007

Mio. EUR	2006			2007				
	Q-Cells Kern- geschäft	Beteili- gungen	Total	Q-Cells Kern- geschäft	Silizium- handel	Beteili- gungen	REC	
							Ergebnis at equity	Option*
Umsatz	540	0	540	+ ~30 %		5		
Jahres- über- schuss	91	-3	88	+ ~30 %	-10		33	?

*(Zuschreibung/ Abschreibung)

Anmerkungen 2007:

- Kerngeschäft: Wachstum bei Umsatz und Jahresüberschuss ca. 30 %
- Einmaliger, außerordentlicher Ergebnisbeitrag durch Siliziumverkauf an EverQ
- Vorlaufkosten der neuen Technologien
- Erste Umsätze aus Testproduktion der Tochtergesellschaften (Produktionsbeginn Ende 2007)
- Anteiliges Ergebnis REC (Bilanzierung at equity): ~33 Mio. EUR (11 Monate und 17,9 % der Konsensschätzungen für Jahresergebnis 2007)



Agenda

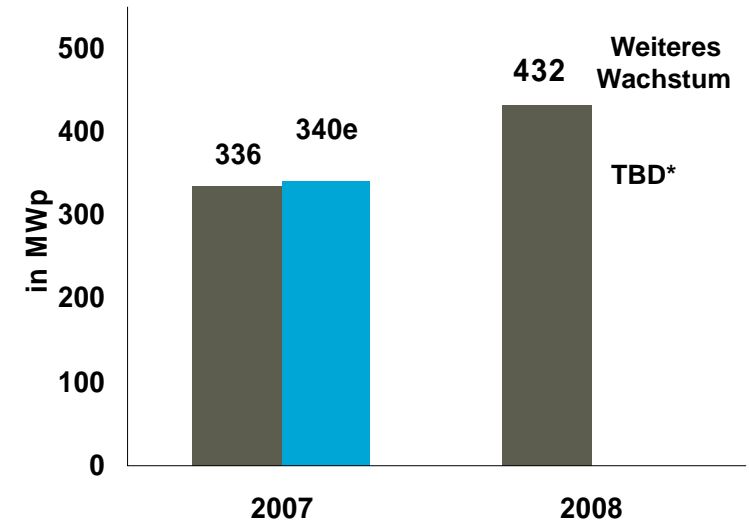
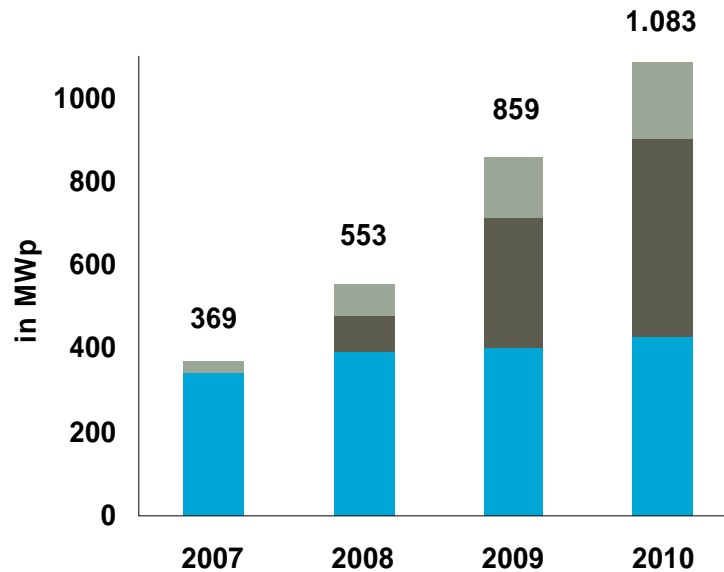
1. Der Photovoltaikmarkt
 2. Strategie
 3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
 4. Bilanzierung der Transaktion
 5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
 6. Vorläufige Zahlen 2006
 7. Ausblick 2007
 8. **Ausblick 2008 und 2009**
- Anhang



Ausblick 2008 - 2010 (Kerngeschäft)

Silizium- und Waferversorgung

Kapazitäten und Produktionsvolumen



- Mögliche zusätzliche Liefermengen (gewichtet)
- Mengen Elkem
- Vertraglich vereinbart und abgesichert

- Produktionskapazität (Jahresanfang)
- Erwartetes Produktionsvolumen

Zusätzliche Kapazitäten müssen aufgebaut werden.

Gesicherte Basis für weiteres Wachstum in den nächsten Jahren



Ausblick 2008 und 2009

2008e (ohne REC, inklusive Tochtergesellschaften und Beteiligungen)

- Umsatzziel: ca. 1 Mrd. EUR
- Umsatzrendite: ca. 13 %

2009e

- Deutliche zusätzliche Produktionsmengen aufgrund des Siliziumvertrages mit Elkem Solar
- Ziel für Umsatzwachstum: ca. 40 %
- Mittelfristig mehrere tausend zusätzliche Arbeitsplätze durch neuen Siliziumvertrag



Q-CELLS AG
Investor Relations

Guardianstraße 16
06766 Thalheim
Germany

TEL +49 (0)3494 66 8-887
FAX +49 (0)3494 66 8-777

MAIL investor@q-cells.com
WEB www.q-cells.com

Q.CELLS



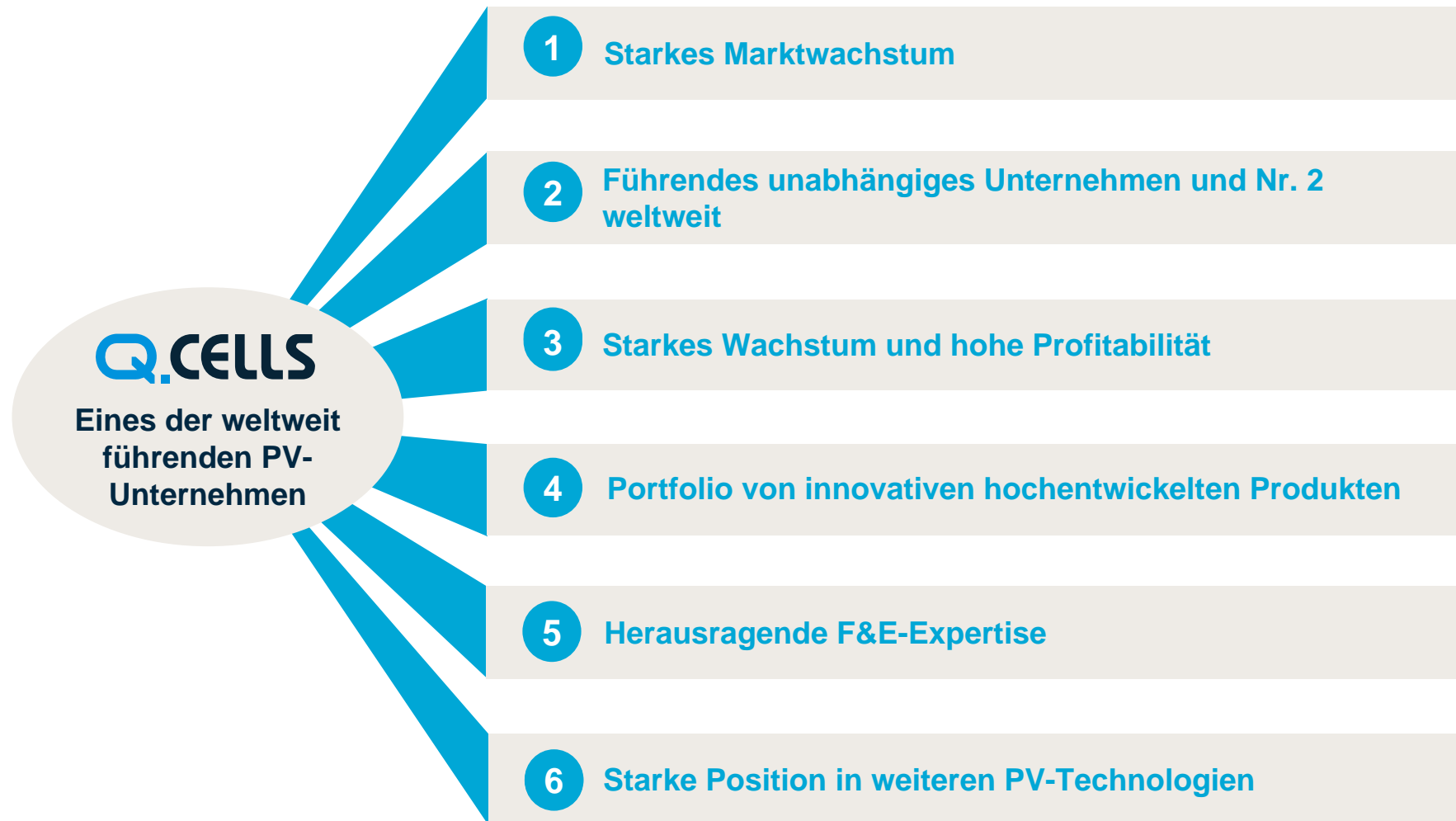
Agenda

1. Der Photovoltaikmarkt
2. Strategie
3. Transaktionen mit Orkla/Elkem Solar und Good Energies
 - Vertrag über metallurgisches Silizium mit Elkem Solar
 - Beteiligung an REC
 - Kapitalerhöhung und Aktienemission an Good Energies
4. Bilanzierung der Transaktion
5. Einkaufs- und Verkaufsverträge
6. Vorläufige Zahlen 2006
7. Ausblick 2007
8. Ausblick 2008 und 2009

Anhang



Equity Story





Q-Cells auf einen Blick

Unternehmensbeschreibung

- Fokussiertes Unternehmen („Pure-play“)
- Kerngeschäft beinhaltet Entwicklung, Produktion und Vermarktung von mono- und multikristallinen Solarzellen
- Hervorragender operativer Track-Record
- Starker Fokus auf F&E/ Neue Technologien
- Strategie: Wachstum und Kostensenkung

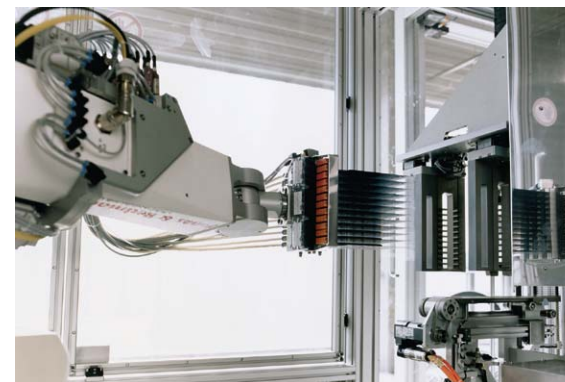


Kennzahlen

	2002	2003	2004*	2005*	2006*
Produktion (in MWp)	9,3	27,7	75,9	165,7	253,1
Umsatz (in Mio. EUR)	17,3	48,8	128,7	299,4	539,5
EBIT (in Mio. EUR)	0,9	5,3	19,6	63,2	129,1
Jahresüberschuss (in Mio. EUR)	0,2	3,0	12,0	39,9	87,7**
Mitarbeiter	82	207	484	767	937

* Konzernabschluss

** Zuzüglich einmaligem, a.o. Ergebnis aus der Konsolidierung von EverQ





Organisationsstruktur

Q.CELLS																	
Kerngeschäft	Beteiligungen/ Neue Technologien																
<ul style="list-style-type: none">▪ Nr. 1 der unabhängigen Solarzellenhersteller▪ Multikristalline Solarzellen▪ Monokristalline Solarzellen▪ Nächste Generation von Hochleistungszell-konzepten in Entwicklung	<table border="1"><thead><tr><th>REC</th><th>EverQ GmbH</th></tr></thead><tbody><tr><td><ul style="list-style-type: none">▪ 17,9 %▪ Strategischer Partner und Hauptlieferant</td><td><ul style="list-style-type: none">▪ 33,3 %▪ JV mit Evergreen und REC▪ String Ribbon Technologie</td></tr><tr><th>Solaria</th><th>CSG Solar AG</th></tr><tr><td><ul style="list-style-type: none">▪ 12,39 %▪ Niedrig-konzentrierende PV-Technologie</td><td><ul style="list-style-type: none">▪ 21,71 %▪ Dünnschicht-Technologie: Kristallines Silizium auf Glas</td></tr><tr><th>Calyxo GmbH</th><th>Brilliant 234. GmbH</th></tr><tr><td><ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Dünnschicht-Technologie</td><td><ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Mikromorphe Silizium Dünnschicht-Technologie</td></tr><tr><th>VHF-Technologies SA</th><th>Solibro</th></tr><tr><td><ul style="list-style-type: none">▪ 23,44 % (Option auf 51 %)▪ Flexible Dünnschicht-Technologie ("flexcell")</td><td><ul style="list-style-type: none">▪ 67,5 %▪ CIGS Dünnschicht-Technologie</td></tr></tbody></table>	REC	EverQ GmbH	<ul style="list-style-type: none">▪ 17,9 %▪ Strategischer Partner und Hauptlieferant	<ul style="list-style-type: none">▪ 33,3 %▪ JV mit Evergreen und REC▪ String Ribbon Technologie	Solaria	CSG Solar AG	<ul style="list-style-type: none">▪ 12,39 %▪ Niedrig-konzentrierende PV-Technologie	<ul style="list-style-type: none">▪ 21,71 %▪ Dünnschicht-Technologie: Kristallines Silizium auf Glas	Calyxo GmbH	Brilliant 234. GmbH	<ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Dünnschicht-Technologie	<ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Mikromorphe Silizium Dünnschicht-Technologie	VHF-Technologies SA	Solibro	<ul style="list-style-type: none">▪ 23,44 % (Option auf 51 %)▪ Flexible Dünnschicht-Technologie ("flexcell")	<ul style="list-style-type: none">▪ 67,5 %▪ CIGS Dünnschicht-Technologie
	REC	EverQ GmbH															
	<ul style="list-style-type: none">▪ 17,9 %▪ Strategischer Partner und Hauptlieferant	<ul style="list-style-type: none">▪ 33,3 %▪ JV mit Evergreen und REC▪ String Ribbon Technologie															
	Solaria	CSG Solar AG															
	<ul style="list-style-type: none">▪ 12,39 %▪ Niedrig-konzentrierende PV-Technologie	<ul style="list-style-type: none">▪ 21,71 %▪ Dünnschicht-Technologie: Kristallines Silizium auf Glas															
	Calyxo GmbH	Brilliant 234. GmbH															
<ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Dünnschicht-Technologie	<ul style="list-style-type: none">▪ 100 %▪ Mikromorphe Silizium Dünnschicht-Technologie																
VHF-Technologies SA	Solibro																
<ul style="list-style-type: none">▪ 23,44 % (Option auf 51 %)▪ Flexible Dünnschicht-Technologie ("flexcell")	<ul style="list-style-type: none">▪ 67,5 %▪ CIGS Dünnschicht-Technologie																

Führend im Kerngeschäft mit zukunftsorientiertem Portfolio neuer Technologien



Joint Ventures



- Joint Venture mit Evergreen Solar und REC
- Aktionärsstruktur: Q-Cells 33.3 %, REC 33.3 %, Evergreen Solar 33.3 %
- String-Ribbon-Technologie
- Integrierte Modulfabrik mit 30 MWp Produktionskapazität (Fabrik 1)
- Geringer Siliziumverbrauch und hohes Kosteneinsparungspotenzial
- Fabrik 1: Produktionsbeginn im April 2006, Erreichen der Gewinnschwelle im Juni 2006
- Fabrik 2: Nächste Linie mit 60 MWp im Bau, Produktionsstart erwartet für Q2/2007
- Kapazitätsausweitung auf 300 MWp bis 2010



- Beteiligung an Solaria Corporation (USA): 12,39 %
- Niedrig-konzentrierende PV-Technologie (2-3x)
- Ermöglicht die Produktion der 2-3 fachen Modulanzahl bei gleichem Siliziumverbrauch
- Erste Produkte in H1/2007



Tochtergesellschaften



- Q-Cells-Anteil: 100 %
- Dünnschichtkonzept mit hohem Kostensenkungspotenzial
- Weltweit exklusive Lizenz
- Versuchslinie in Thalheim im Bau
- Erste Produkte aus der Versuchslinie erwartet für das Q1/2007
- Ausbau der Pilotlinie auf 25 MWp bis H2/2007 vorgesehen

BRILLIANT 234.

- Q-Cells-Anteil: 100 %
- Mikromorphe Silizium-Dünnschichttechnologie: Doppelschichtkonzept (amorphes und mikrokristallines Silizium)
- Wirkungsgradpotenzial von über 10 %
- Q-Cells-interne Entwicklung mit Applied Materials und Forschungszentrum Jülich
- Baubeginn Pilotlinie am 7. August 2006
- Testproduktion im H1/2007 erwartet
- Zwei Ausbaustufen (insgesamt 25 MWp) bis Ende 2007 vorgesehen



Beteiligungen



- Joint Venture mit Solibro AB (Schweden): CIGS Dünnschichttechnologie
- Q-Cells Beteiligung 67,5 %
- Entscheidung über den Bau einer ersten Pilotlinie in Thalheim (25 bis 30 MWp) bis Mitte 2007
- Investition von 60 Mio. EUR von Q-Cells in erste Ausbaustufe
- Hohes Wirkungsgradpotential von 12 % in der Massenfertigung



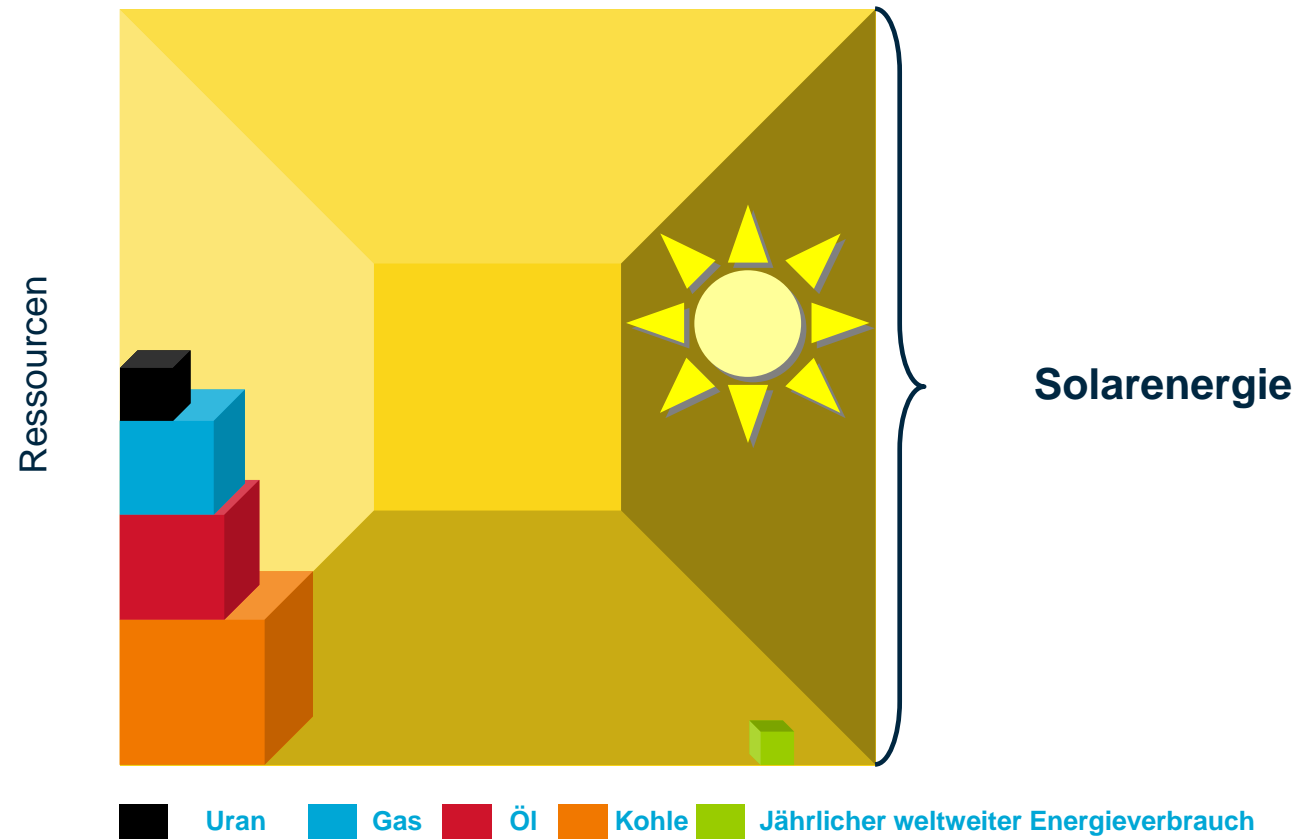
- Kristallines Silizium auf Glas (Dünnschichttechnologie)
- Q-Cells Beteiligung 21,71 % (Rest: REC, APAX und Good Energies)
- Modulfabrik mit ca. 25 MWp Nominalkapazität in unmittelbarer Nähe zu Q-Cells
- Wirkungsgrad in Pilotlinie 8,2 %, im Labor 10 %
- Siliziumverbrauch ca. 1 % (1,5 µm Siliziumschicht) und hohes Kostensenkungspotenzial
- Erste Testmodule Anfang Q3/2006 ausgeliefert (für Produkttests)
- Umsätze ab Q1/2007 sowie 4-Schicht-Betrieb ab Q2/2007
- Hochfahren der Produktion und Entscheidung über nächste Linie in H1/2007



- Beteiligung an VHF-Technologies (Schweiz): 23,44 % (Option auf 51 %)
- Flexible Dünnschichtmodule (Amorphes Silizium auf Plastiksubstrat)
- Geschäftsfeld Consumer-Produkte und Dachanwendungen
- Erste Module aus Testlinie produziert und ausgeliefert
- Ausbau auf 2 MWp bis Anfang 2007
- Entscheidung über weiteren Ausbau (ca. 25 MWp) Anfang 2007



Marktpotenzial

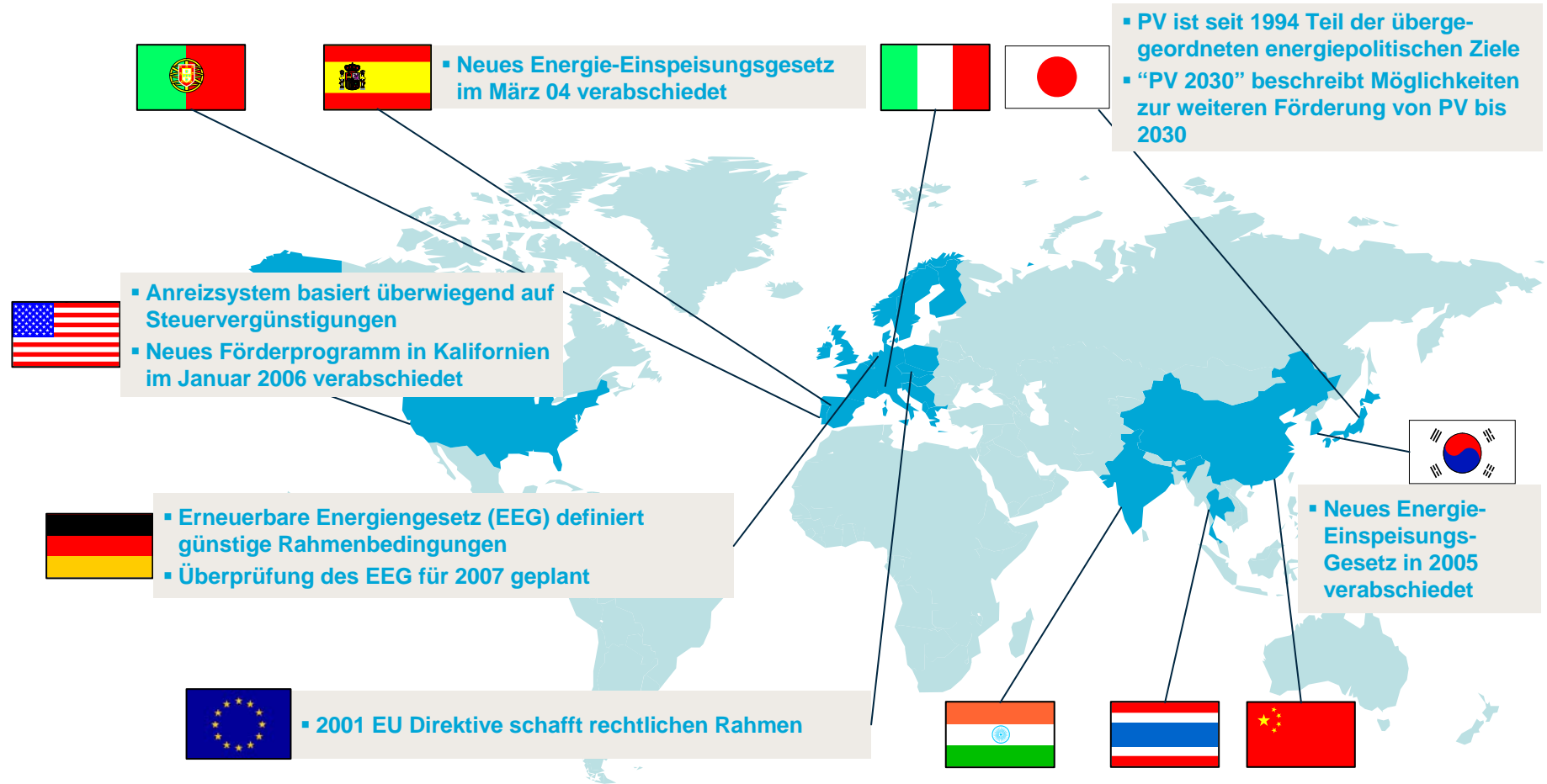


Quelle: BMWi 2000

Es gibt nur zwei Alternativen, um den globalen Energiebedarf zu decken:
"Schnelle Brüter" oder Solarenergie



Internationale Solarinitiativen (Beispiele)

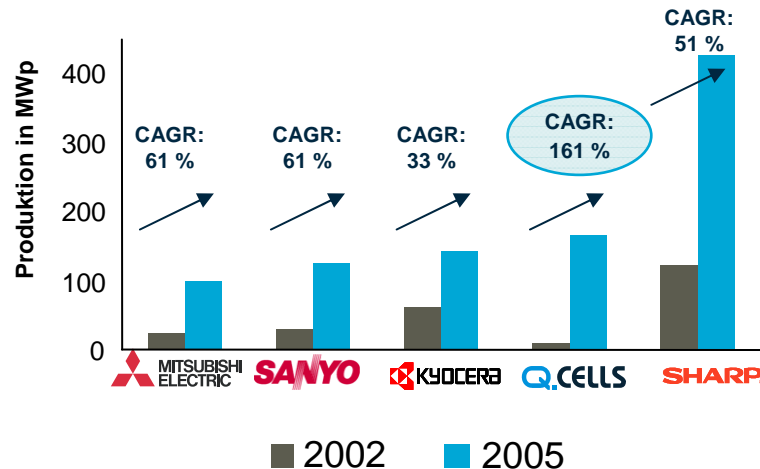


Internationale Solar-Förderinitiativen begünstigen Q-Cells globale Wachstumsziele



Führendes unabhängiges Unternehmen

TOP 5 Solarzellen-Produzenten



Kommentare

- Marktführer in Deutschland und Europa
- Nr. 2 der Solarzellenproduzenten weltweit
- Dynamisches und überproportionales Kapazitäts- und Produktionswachstum
- Klare Kundenfokussierung und starke strategische Partnerschaften mit Lieferanten und Kunden
- Fokus von Ressourcen und Know-how auf Schlüsselfaktoren innerhalb der Wertschöpfungskette

Q.CELLS	2002	2003	2004	2005
Rang	11	9	4/5	2
Marktanteil	2 %	4 %	6 %	9 %

Quelle: PHOTON International (März 06, März 04)

Starke Marktposition als weltweit führender unabhängiger Solarzellenproduzent



Portfolio von innovativen hochentwickelten Produkten

Multikristalline Zellen

Monokristalline Zellen

Multikristalline Zellen

Q5
(125x125mm)

Q6
(150x150mm)

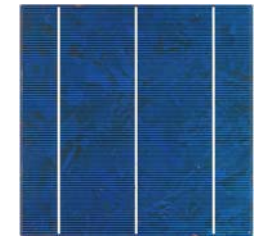
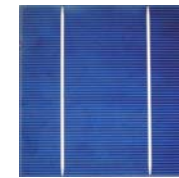
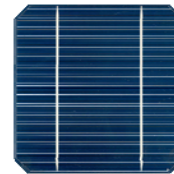
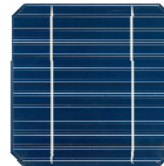
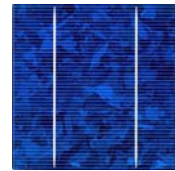
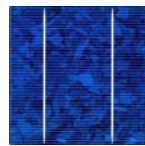
Q6M
(150x150mm)

Q6LM
(156x156mm)

Q6LTT
(156x156mm)

Q6LPS
(156x156mm)

Q8TT3*
(210x210mm)



Markt-einführung	Q3 2001	Q2 2002	Q4 2003	Q3 2004	Q2 2004	Q1 2006	2008
Leistung pro Zelle	2,4 Wp	3,3 Wp	3,64 Wp	3,88 Wp	3,65 Wp	3,65 Wp	6,62 Wp

*Aufgrund der größeren Zeldicke und der derzeitigen Siliziumknappheit wird für die 8-Zoll-Zellen erst ab 2008 ein signifikanter Umsatzanteil erwartet

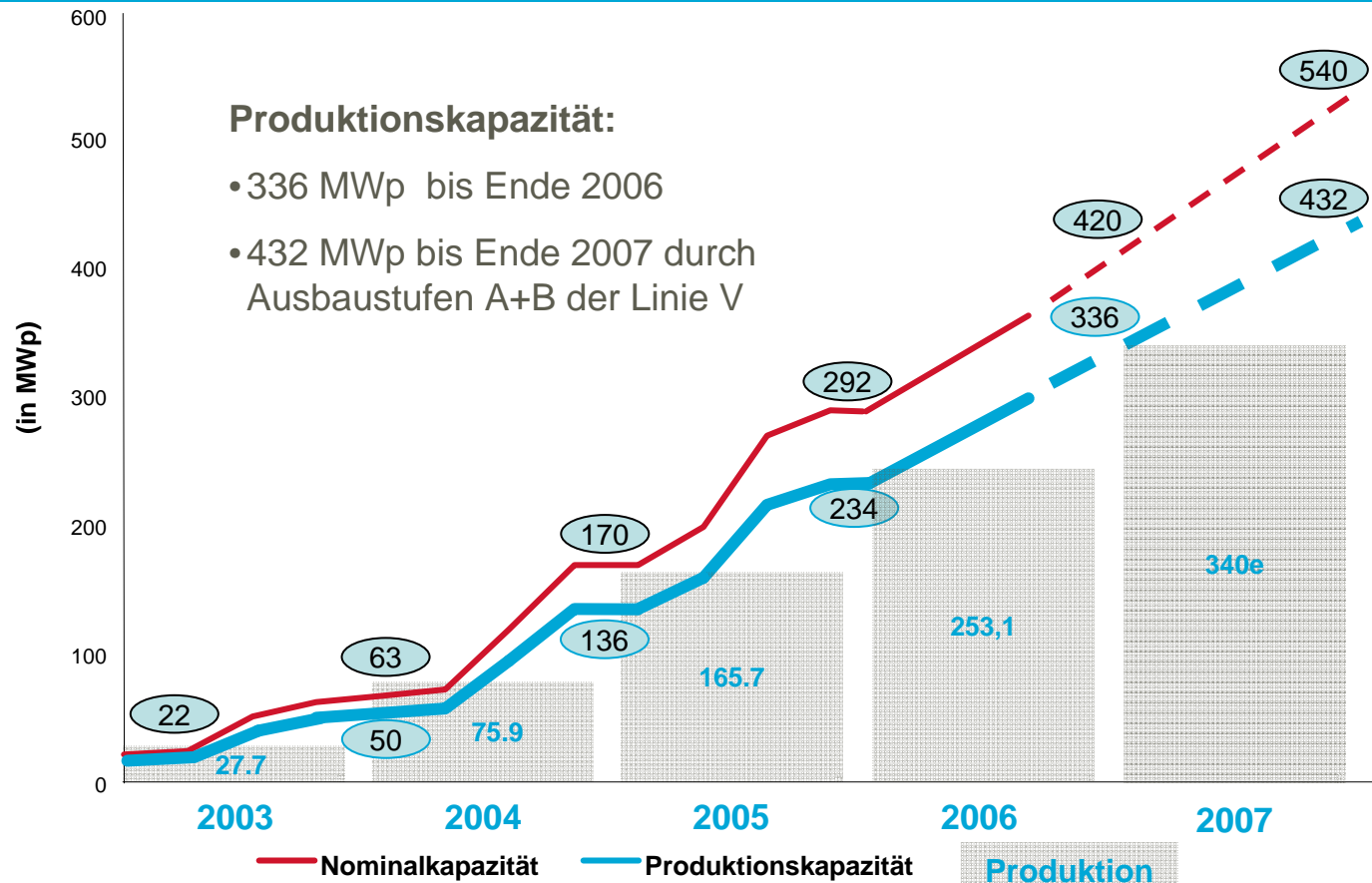
**Hocheffiziente Solarzellen von exzellenter Qualität –
hohe Innovationsgeschwindigkeit nachgewiesen**



Erweiterung von Produktionsanlagen und Kapazität

Entwicklung der Kapazität 2003-2007e (Kerngeschäft)*

*Basis Q6L

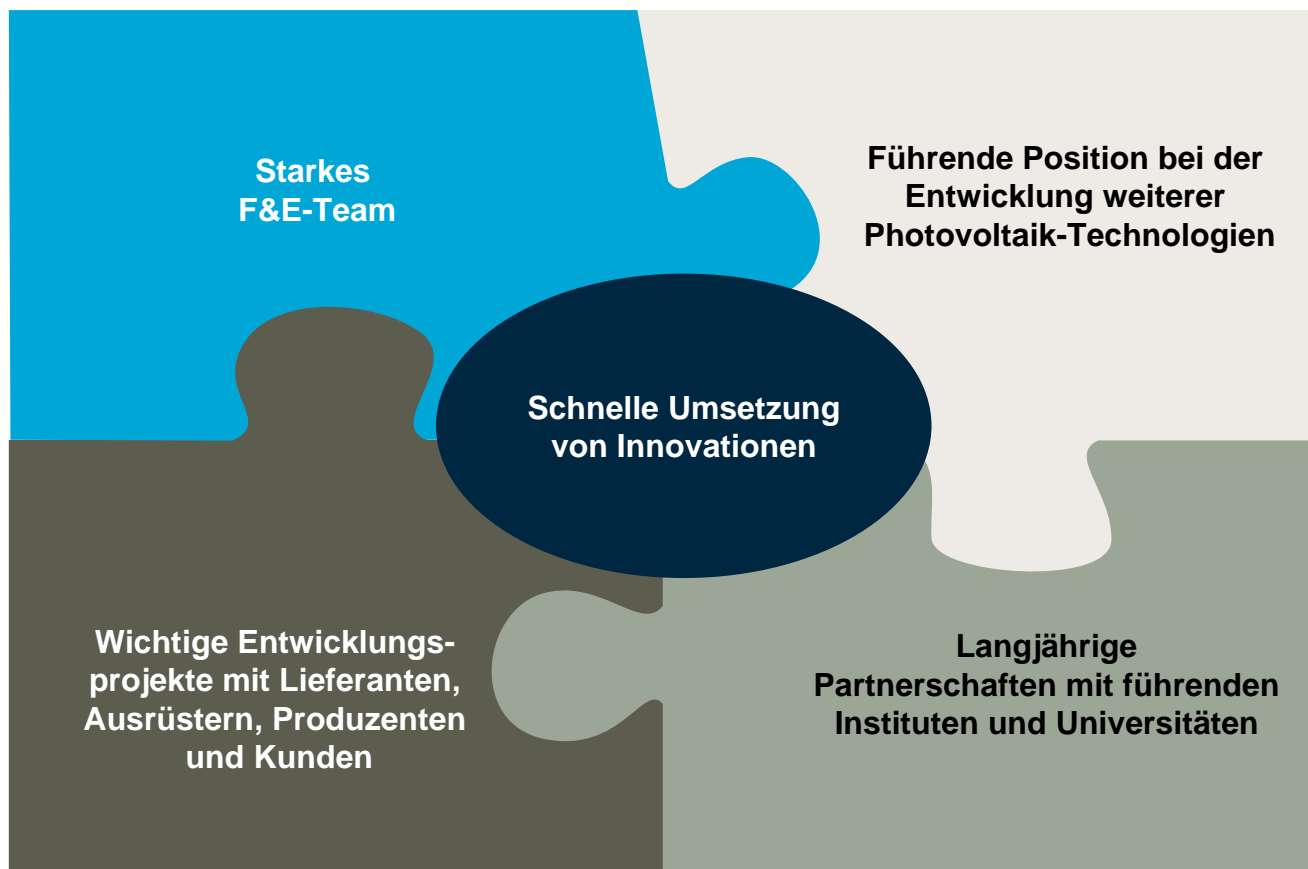


Fortlaufende Kapazitätsausweitung und Inbetriebnahme weiterer Kapazitäten



Herausragende F&E-Expertise

F&E-Strategie



Starke F&E-Kompetenz als Basis für Innovationen und Kostendegression



Kostensenkungspotentiale

1 Reduktion der Zellstärke

Verringerung von 70 μm in der Zellstärke bewirkt ca. 10-15 % höheren Wafer-Output oder 10-15 % Kostensenkung

2 Höherer Wirkungsgrad

Erhöhung des Wirkungsgrads um 1 % führt zu Kostensenkung in Höhe von ca. 7 %

3 Größere Formate

Formatänderung führt zu Leistungserhöhung, niedrigeren Handhabungskosten je Wp und Kosteneinsparungen in der Laminierung

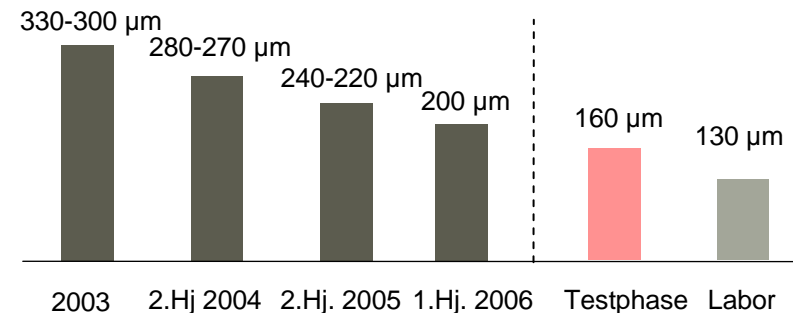
4 Skaleneffekte

Kostendegression bei Ausweitung der Produktionsmenge

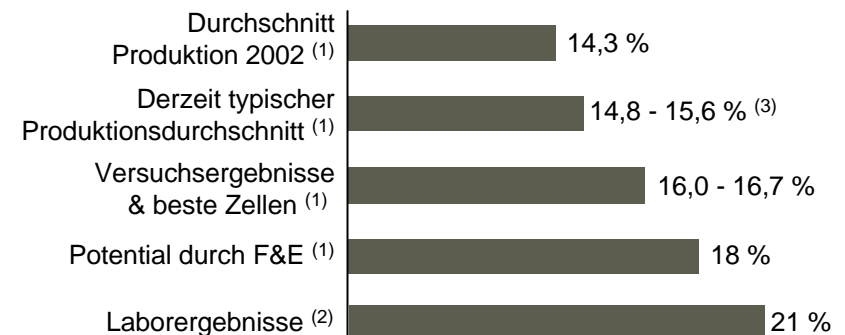
5 Sonstiges

Durchsatterhöhung, Bruchreduzierung, Erhöhung Anteil A-Zellen, Steigerung der Uptimes

Reduktion der Zellstärke



Wirkungsgrad-Potenzial



(1) Multikristalline Zellen

(2) Monokristalline Zellen

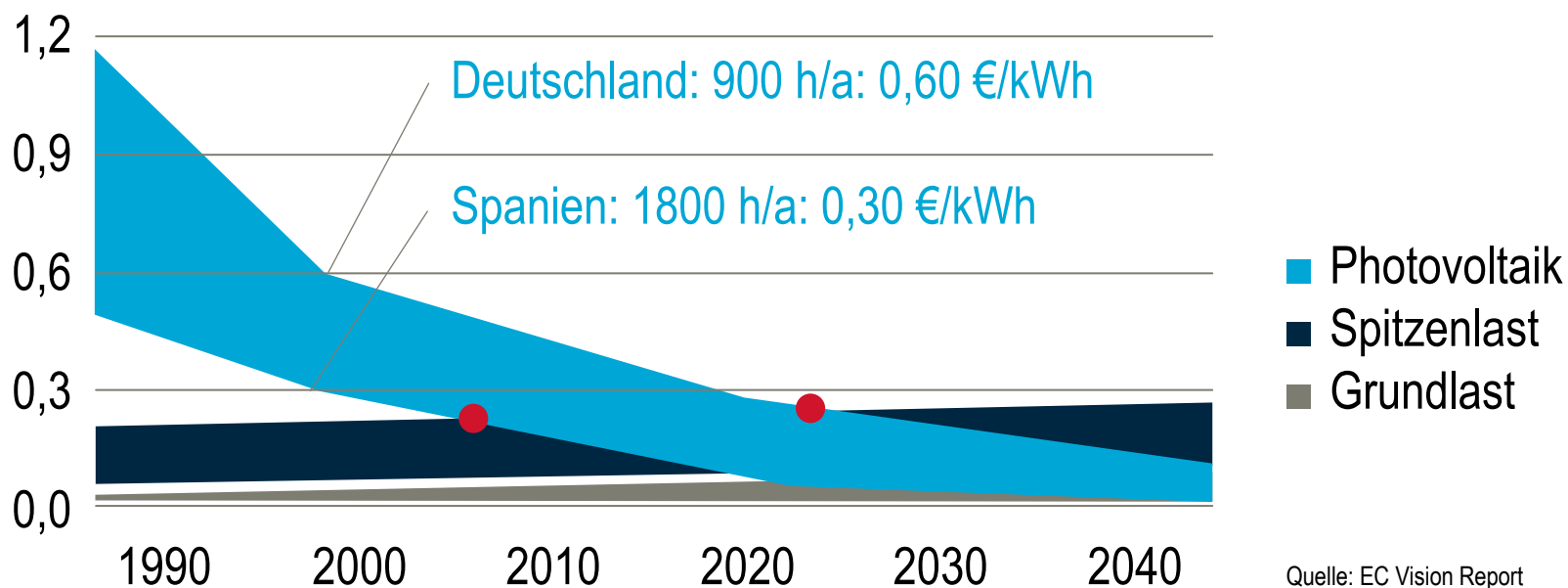
(3) Prozess- und materialabhängig

Technologieverbesserungen bieten signifikante Kostensenkungspotenziale



Die Zukunft des Wettbewerbs

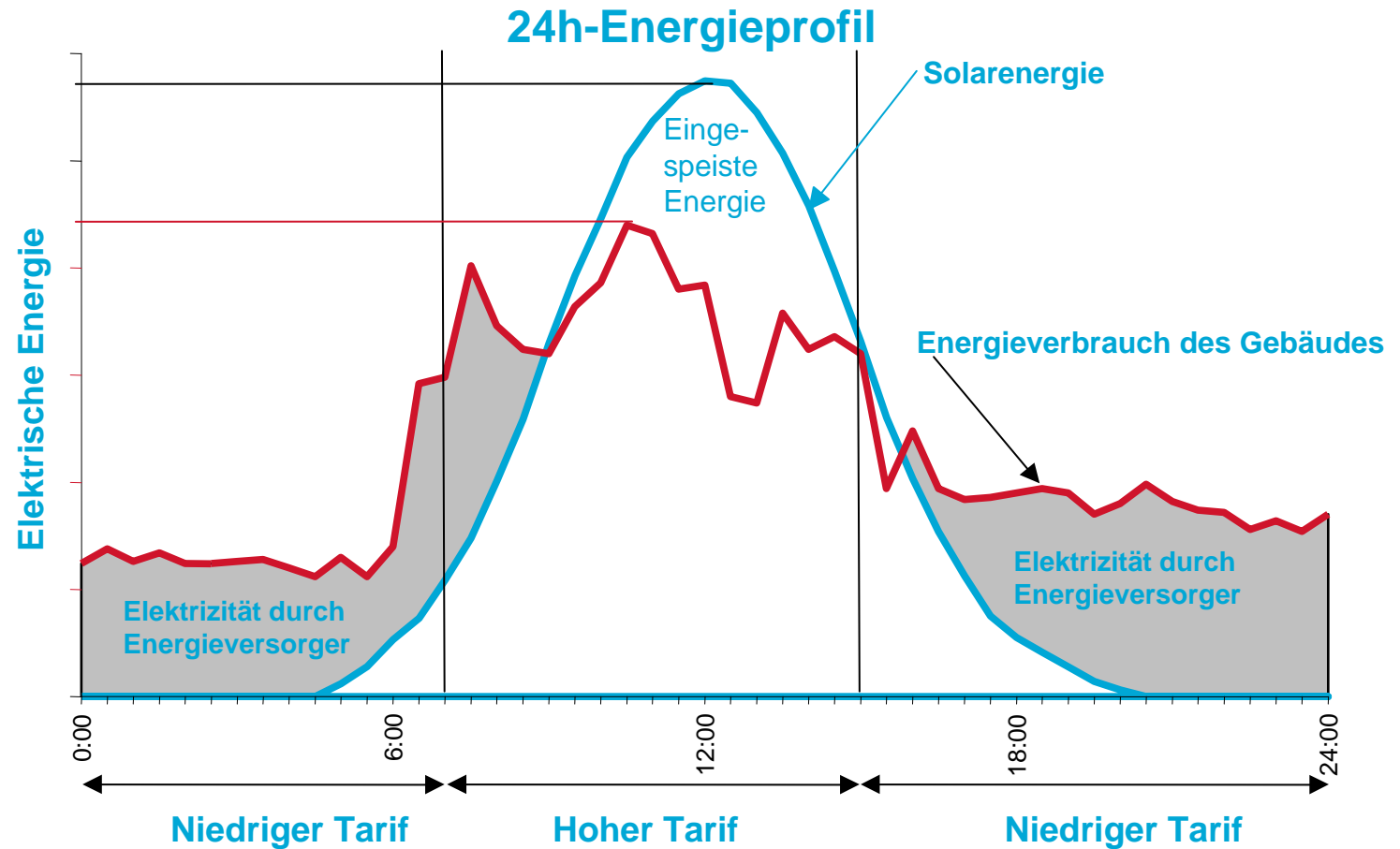
Energiekosten für PV-Strom (€/kWh)



Wir erwarten die Wettbewerbsfähigkeit der Photovoltaik in wenigen Jahren



Korrelation zwischen täglicher Solarstromproduktion und Energieverbrauch eines Bürogebäudes in Spanien



Source: RWE Energie AG and RSS GmbH



Q-CELLS AG
Investor Relations

Guardianstraße 16
06766 Thalheim
Germany

TEL +49 (0)3494 66 8-887
FAX +49 (0)3494 66 8-777

MAIL investor@q-cells.com
WEB www.q-cells.com

Q.CELLS